# Studienplan für Landeskunde für türkische Imame

erstellt von Prof. Dr. Arnd-Michael Nohl, Berlin

Die Landeskunde für türkische Imame besteht aus 4 Modulen:

- 1. Praktisches Wissen für den Alltag/Gündelik hayat kilavuzu
- 2. Religionen in Deutschland/Almanya'da dinler
- 3. Politik, Recht und Werte in Deutschland/Almanya'da siyaset, hukuk ve değerler
- 4. Migration, Bildung, Kulturen und Medien/Göç, eğitim, kültürler ve medya

Der Gesamtumfang der Lehrveranstaltungen beträgt 37 Stunden.

Modul Nr. 1	Praktisches Wissen für den Alltag/
	Gündelik hayat kilavuzu

**Umfang der LV: 7 Stunden** 

#### Lerninhalte/Lernziele:

Gegenstand dieses Moduls sind Wissensbestände, die im Alltag in Deutschland, insbesondere auch im professionellen Alltag eines Imams von Bedeutung sind. Hierzu zählen praktische Informationen über das Gesundheits-, Sozial- und Bildungswesen, Ausländer- und Vereinsrecht, über Konsum, Beratungsstellen und Telekommunikation.

Ziel ist es einerseits, die Teilnehmer dazu zu befähigen, praktische Fragen des Alltagslebens in Deutschland zu lösen: Was mache ich im Falle von Krankheit? Welche sozialen Hilfen erhalten Menschen wie in Deutschland? Wie melde ich mein Kind in der Schule an? Wie kann ich (billig) telefonieren? usw.

Andererseits geht es darum, die Teilnehmer auf praktische Alltagsfragen in ihrem Beruf vorzubereiten, damit sie als Imame auch sachkundige Ratgeber jenseits religiöser Probleme sein können: Wie gründe ich einen Diyanet-Verein? Welche ausländerrechtlichen Fragen sind wichtig? Welche (Beratungs-)Stellen kann ich empfehlen, wenn ich keine Hilfe anbieten kann?

## Lehrveranstaltungen:

LV: Praktische Informationen zum Gesundheits- und Sozialwesen, Konsum, Telekommunikation (2 Stunden)

LV: Praktische Informationen zu Vereinsrecht und zu Beratungsstellen (2 Stunden)

LV: praktische Informationen zum Bildungswesen (1 Stunde)

LV: Praktische Informationen zum Ausländerrecht (2 Stunden)

Modul Nr. 2	Religionen in Deutschland/
	Almanya'da dinler

Umfang der LV: 9 Stunden

#### Lerninhalte/Lernziele:

Gegenstand dieses Moduls ist die religiöse Landschaft Deutschlands. Dazu zählen neben Informationen über die rechtlichen Voraussetzungen religiöser Gemeinschaftsbildung ein Überblick über die zentralen nichtislamischen Konfessionen in Deutschland (Protestantismus, Katholizismus, Katholizismus, Judentum), über die Ausprägungen des Islam (Sunniten, Alewiten, nationale Besonderheiten), über den Umgang mit nichtreligiösen Menschen sowie Kenntnisse über alltagspraktische Fragen des Lebens in einer multireligiösen Gesellschaft (Ökumene, Zusammenarbeit zwischen Christen, Muslimen und Juden, Moral vs. Gesetz, religiöse Rituale).

Ziel des Moduls ist es, dass die Teilnehmer einen breiten Überblick über religiöse Lebensformen in Deutschland erwerben, um Mechanismen interreligiösen Zusammenlebens wissen, Konflikte zwischen religiöser Moral und staatlichen Gesetzen erkennen und bewältigen können, und lernen, wie islamische Rituale in einer christlich-säkularen Gesellschaft begangen werden können.

## Lehrveranstaltungen:

LV: Religionen in Deutschland: nichtislamische Konfessionen und nichtreligiöse Menschen (3 Stunden)

LV: Religionen in Deutschland: islamische Vereinigungen (3 Stunden)

LV: Praktische Fragen des Lebens in einer multireligiösen Gesellschaft (Zusammenarbeit zwischen Christen, Muslimen und Juden, Moral vs. Gesetz, religiöse Rituale) (3 Stunden)

Modul Nr. 3	Politik, Recht und Werte in Deutschland/
	Almanya'da siyaset, hukuk ve değerler

**Umfang der LV: 8 Stunden** 

#### Lerninhalte/Lernziele:

Gegenstand dieses Moduls ist die demokratische Grundordnung der Bundesrepublik Deutschland. Hierzu zählen das Grundgesetz, die Mechanismen politischer Willensbildung, die Instanzen der Rechtspflege, aber auch die Frage, wie in Deutschland mit der Unterschiedlichkeit und bisweilen Gegensätzlichkeit von moralischen Werten umgegangen wird. An dieser Stelle ist es dann auch notwendig, die soziale Struktur Deutschlands (Schichten, regionale Unterschiede etc.) zu erläutern.

Die Teilnehmer sollen in diesem Modul die zentralen Eckpfeiler der demokratischen Grundordnung der Bundesrepublik kennen lernen, Fragen der politischen Willensbildung diskutieren können und erfahren, wie man in Deutschland vor Gericht sein Recht suchen kann. Zudem sollen die Teilnehmer einen Überblick über die zentralen Wertedebatten in Deutschland erhalten. Hierzu zählt auch, erste Fähigkeiten zu entwickeln, mit der Unterschiedlich- und Gegensätzlichkeit praktisch umzugehen.

# Lehrveranstaltungen:

LV: Politik und Recht in Deutschland (3 Stunden)

LV: Werte und soziale Unterschiede in Deutschland (3 Stunden)

LV: Vortrag von Demirbüken (2 Stunden)

Modul Nr. 4	Migration, Bildung, Kulturen und Medien/
	Göç, eğitim, kültürler ve medya

Umfang der LV: 13 Stunden

## Lerninhalte/Lernziele:

Gegenstand dieses Moduls sind Gemeinsamkeiten und Unterschiede in den Lebensstilen und Kulturen in Deutschland (auch in Bezug auf Familienverständnis und Generationen), Fragen der (türkischen) Migration und der Lage der Migrant(inn)en, insbesondere der Jugendlichen unter ihnen, der Aufbau und die Bedeutung des Bildungswesens und die deutschen wie türkischen Medien.

Ziel dieses Moduls ist es erstens, ein Verständnis für die kulturelle Vielfalt, die die Teilnehmer in Deutschland antreffen werden, zu erlangen und diese von kultureller Beliebigkeit, aber auch von kultureller Dominanz der Mehrheit, zu unterscheiden. Zweitens sollen die Teilnehmer ihre zukünftigen Gemeindeglieder vor dem Hintergrund ihrer Migrationserfahrung und der hiermit zusammenhängenden Unterschiede zwischen den Migrationsgenerationen kennen lernen. Drittens zielt das Modul darauf, die deutschen und türkischen Medien und das von ihnen vermittelte Bild des Islam verstehen und einschätzen lernen.

# Lehrveranstaltungen:

LV: Lebensstile und Kulturen in Deutschland (3 Stunden)

LV: Migration, Lage der (türkischen) Migranten, insbesondere der Kinder und Jugendlichen (3 Stunden)

LV: Deutsche und türkische Medien sowie ihr Bild des Islam (3 Stunden)

LV: Bildungswesen (2 Stunden)

LV: Vortrag: "Leitkultur" und "Parallelgesellschaften" (Karaca) (2 Stunden)

# Stundenplan

	Montag	Dienstag	Mitt- woch	Donnerstag	Freitag	Samstag
Morgen (3 Stunden)	Begrüßung/ Vorstellung des Curriculums	Religionen in Deutschland: isla- mische Vereini- gungen	Politik und Recht in Deutsch- land	Lebensstile und Kulturen in Deutsch- land	Deutsche und türkische Medien sowie ihr Bild des Islam	Evaluation
Nach- mittag (3 Stun- den)	Religionen in Deutschland: nichtislamische Konfessionen und nichtreligiöse Menschen	Praktische Fragen des Lebens in einer multireligiösen Gesellschaft (Zu- sammenarbeit zwi- schen Christen, Muslimen und Juden, Moral vs. Gesetz, religiöse Rituale)	Werte und soziale Unter- schiede in Deutsch- land	Migration, Lage der (türkischen) Migranten, insbesondere der Jugendli- chen und Kinder	Bildungswe- sen; praktische Informationen zum Bil- dungswesen	Verab- schiedung
Abend (2 Stunden)	Praktische Informationen zum Gesundheits- und Sozialwesen, Konsum, Telekommunikation	Praktische Informationen zu Vereinsrecht und zu Beratungsstellen	Vortrag Demirbü- ken oder Aslan	Praktische Informationen zum Auslän- derrecht	Vortrag: "Leitkultur" und "Paral- lelgesell- schaften" (Karaca)	